

1. Untergrund

Als Untergrund eignen sich asphaltierte und betonierte Flächen sowie ein gegossener Estrichboden. Der Untergrund muss eben, fest, trocken, sauber und frei von Verschmutzungen und Rissen sein, die das Verlegen beeinträchtigen können.



Glatter, geeigneter Untergrund aus Betonestrich



nicht geeigneter Bodenbelag

2. Vorbereitung

Der Untergrund ist vor Beginn der Verlegung gründlich zu fegen und von allen anderen Verunreinigungen zu befreien. Unebenheiten sind vor der Verlegung der Puzzle-Matten zum Beispiel durch eine nivellierfähige Spachtelmasse auszugleichen.

Die Matten 1-2 Tage zur Akklimatisierung dort lagern, wo sie verlegt werden sollen. Dazu die Matten von der Palette ab stapeln und lose auf den Boden legen damit sie sich entspannen können. Die Umgebungstemperatur für die Lagerung und die Verlegung von **SPORTEC® puzzle 2.0** Matten sollte zwischen 15°C und 25°C liegen.

3. Verlegung

Eine Verklebung der **SPORTEC® puzzle 2.0** Matten mit dem Untergrund ist bei allen Stärken erforderlich. Dazu ist es ausreichend wenn der Bereich der Verzahnung und die Randbereiche an den Wänden oder bei Zuschnitten mit einem doppelseitigen Klebeband auf den Untergrund verklebt werden (bei 6mm Stärke).

Bei dickeren Matten ist eine Verklebung nur im Randbereich, also an den Wänden oder bei Zuschnitten vollkommen ausreichend, um ein Verrutschen der einzelnen Matten und damit verbunden die Bildung von Spalten innerhalb des Verbundes zu verhindern.



Video:



Sicherheitsbeläge

Verlegeanleitung Nr. 9167 - R - 05

Stand: August 2021

Vor der Verlegung der Puzzlematten entsprechend des Bedarfes die benötigten Streifen vom doppelseitigen Klebeband auf dem Untergrund abmessen und anschließend aufkleben, damit die Puzzlematten dann bei der Verlegung einfach auf diese Streifen geklebt werden können.



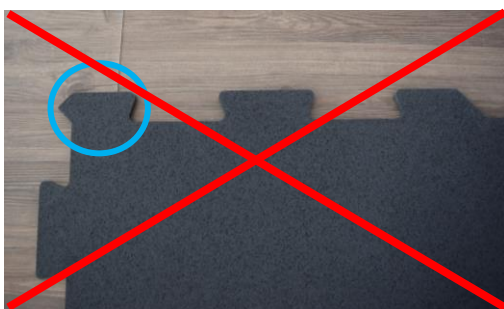
Bei **6mm**: Verklebung am Randbereich und im Bereich der Verzahnung



Bei **8-10mm**: Verklebung nur im Randbereich oder an Kanten bei Zuschnitten

Die Puzzlematte mit ihren umlaufenden Zähnen ergibt beim Verlegen einen stabilen Verbund. Allerdings ist dabei auf die richtige Ausrichtung der Zähne einer Puzzlematte zu achten, da jede Seite der Puzzlematte unterschiedlich ist.

Zum Start die erste Puzzlematte so ausrichten, dass links oben nach einer kleinen Ecke, welche nach oben zeigt, 3 ganze Zähne folgen. Diese Ausrichtung ist beim Auslegen der Puzzlematte nur einmal möglich, daher ist die Matte gegebenenfalls durch drehen in die richtige Startposition zu bringen, wie unten zu sehen.



Ausrichtung der Puzzlematte: durch Drehen oder Wenden die Matte auf Position bringen



Startposition beim Verlegen: links oben zeigt kleine Ecke nach oben, 3 ganze Zähne folgen



Video:



Diese Verlegeanleitung unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec

Seite 2 von 5

Sicherheitsbeläge

Verlegeanleitung Nr. 9167 - R - 05

Stand: August 2021

Ist die erste Puzzlematte ausgerichtet und in die richtige Startposition gebracht, kann mit dem Zuschnitt der Matten für die Verlegung entlang einer Einfassung oder Wand begonnen werden. Dazu die Zähne der Puzzlematte an der Seite abschneiden, welche an der Einfassung oder Wand angelegt werden soll, und an der vorgesehenen Stelle bündig an der Wand platzieren und auf den Klebestreifen fixieren. Anschließend die nächste „vorbereitete“ Matte anlegen, die Verzahnung der beiden Matten ineinandergreifen lassen und verkleben.



zugeschnittene Matte platzieren; entlang der Wand die nächste Matte mit den Zähnen verbinden

Danach Matte für Matte ausrichten und platzieren, die Zähne ineinandergreifen lassen, die Matten auf den Klebe-Streifen fixieren und fortfahren bis die gesamte Fläche verlegt ist.



Installation der weiteren Matten

4. Versiegelung

Grundsätzlich kann die **RZ turbo protect zero** Versiegelung aufgetragen werden, wenn die Puzzlematten fest am Boden verklebt sind und im Indoorbereich verwendet werden.



Video:



Seite 3 von 5



Auftragen der Versiegelung

5. Wichtige Hinweise

Bei der Verwendung der Versiegelung sind die Angaben des jeweiligen Herstellers zu beachten und eine Eignung mit den **SPORTEC®** Belägen zu prüfen.

In Deutschland ist eine Versiegelung mit einer „Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung“ zu verwenden.

Bei der Kalkulation des benötigten Materialbedarfes mit einem **Verschnitt** von **3%** rechnen.

Die Verlegung ist, wenn möglich, an einem Arbeitstag durchzuführen damit die Verlegung der Matten unter annähernd gleichen Bedingungen erfolgt.

Die Matten lassen sich mit einem Schneidmesser teilen oder in eine beliebige Form bringen.

Für eventuelle Linierung oder Markierung auf den Platten ist eine dafür geeignete Linierungsfarbe zu verwenden. Bei der Verwendung einer solchen Farbe sind die Herstellerangaben zu beachten.

Sollte eine Linierungsfarbe aufgetragen werden ist die Fläche erst nach dem Abtrocknen der Linierungsfarbe betretbar und benutzbar.

Die **RZ turbo protect zero** Versiegelung darf nur auf sauberen und trocknen Untergrund aufgetragen werden. Den verlegten Bodenbelag bei Bedarf vor der Versiegelung Wischen und von Schmutz befreien.

Der versiegelte Bodenbelag darf nach der Versiegelung bis zur vollständigen Aushärtung der Siegelschicht nicht betreten werden.


Video:


Sicherheitsbeläge

Verlegeanleitung Nr. 9167 - R - 05

Stand: August 2021

Bei Beanstandungen bezüglich falsch gelieferter Ware, fehlerhafter Ware, falscher Liefermengen oder sonstigen möglichen Fehlern ist die Ware sofort zu beanstanden und der Einbau ist sofort zu unterbrechen.

Eine Reklamation von gelieferten Materialien ist nur im unverarbeiteten Zustand unter Angabe der Auftragsnummer möglich.

DISCLAIMER:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Gewisse beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann KRAIBURG RELASTEC im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsbeispielen und außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine **SPORTEC®** Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung.



Video:



Diese Verlegeanleitung unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec

Seite 5 von 5